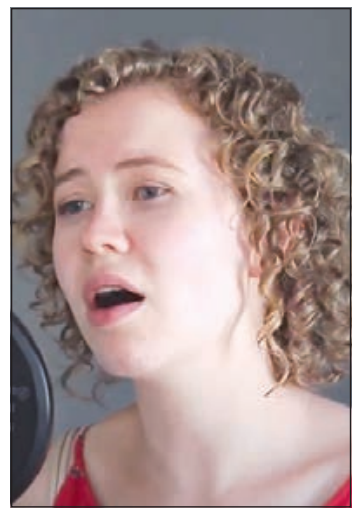


Finalistin aus der RTL-Show „I can hear your voice“ im Prinzenpalais:

Julia Schneider mit ‚Von Adele bis Billie Eilish‘



Julia Schneider.
Fotocollage: Veranstalter

ler live erleben: mit ihrem Klavierpartner Jorge Georgopoulos tritt sie am 20. September aus Corona-Rücksichten gleich zweimal, um 17 Uhr und um 19 Uhr im Prinzenpalais auf.

Julia Schneider, kürzlich bekannt geworden als Finalistin des neuen RTL-Ratespiels „I can see your voice“, führt mit ihrer Stimme durch ein vielseitiges Programm aus virtuellen Popsongs von Künstlern wie Adele, Sam Smith, Jess Glynne, Imagine Dragons und Billie Eilish. Dazu wird es Ausflüge zu Songs aus modernen Musicals wie Moana und Waitress geben. Begleitet wird sie dabei am Flügel von Jorge Georgopoulos. In Wolfenbüttel geboren und aufgewachsen sang Julia Schneider schon von klein auf in dem Chor ihres Vater und erfuhr daraufhin in der Grundschule und am Gymnasium der Großen Schule eine vielseitige musikalische Förderung. Zusätzlich dazu begeisterte sie bereits in der Musicalgruppe des THG's als „Sophie“ in „Mamma Mia“ das Wolfenbütteler Publikum und konnte in der Gesangsleitung ihre pädagogischen Fähigkeiten erproben. Derzeit studiert sie an der Kölner Musikhochschule

Gymnasiallehramt mit den Fächern Deutsch und Musik und gibt nebenbei privaten Gesangsunterricht. Jorgo Georgopoulos ist angehender Filmkomponist und sowohl Klassik- als auch Musical-Fan. Er begleitet bereits Musical-Ensembles und Solisten bei verschiedenen Varieté und Compilations-Shows. Um eine ausreichende Publikumszahl im Festsaal des Prinzenpalais zu ermöglichen legen wir aufgrund der aktuellen Vorsichtsmaßnahmen Reservierungen in Kleingruppen von 2 bis 5+ Personen nahe und bietet dazu Assistenz unter der TonArt-Hotline (0 53 31) 929 808 an (Achtung: AB, nennt eure Wünsche zur Reservierung, wir rufen zurück).

Karten zum Preis von 20/10 Euro (erm.)/10 Euro (Schüler) sind zu erhalten bei Bücher Behr (Wolfenbüttel) und Musikalien Bartels (Braunschweig) sowie über die TonArt Homepage www.tonart-wf.de

Mit der Vorbestellung/Kartenkauf/Anmeldung ist die vom Hygieneplan vorgeschriebene Registrierung verbunden.

Die EUTB lädt ein:

Fachvortrag im Internet am 16. September

Wolfenbüttel. Aufgrund der hohen Nachfrage bietet die EUTB der DRK-Inkluzivo Wolfenbüttel gGmbH einen Fachvortrag zum Thema „Budget für Arbeit“ nunmehr zum zweiten Mal in diesem Jahr an. Genutzt wird wieder die Online-Plattform Zoom. „Das macht es möglich, dass wir unsere beliebten Vorträge trotz der Einschränkungen in der Corona-Pandemie für alle zugänglich machen können“, erklärt Simone Beil. Sie ist verantwortlich für die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung in Wolfenbüttel und Helmstedt und bietet mit ihrem Team im DRK eine unabhängige Beratung und Unterstützung für Betroffene an.

Zum Inhalt: Seit Einführung des „Budgets für Arbeit“ haben mittlerweile mehr als 200 Personen dieses Modell genutzt, um eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aufzunehmen. Somit ist die Werkstatt für Menschen



Cerstin Töllner. Foto: privat

mit Behinderungen nicht mehr die einzige Möglichkeit zur Beschäftigung für Betroffene. Schrittweise wird damit das Ziel der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) umgesetzt. „Positiv ist vor allem,

dass das Ziel des Budget für Arbeit tatsächlich eine dauerhafte Integration von Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsmarkt ohne Unterstützung durch das Budget verfolgt“, freut sich Beil. „Denn das muss letztlich unser Ziel sein. Wirkliche Teilhabe für alle Menschen, auch im Bereich Arbeit und Beschäftigung.“ Die Teilnahme an diesem Online-Vortrag ist kostenlos. Interessierte senden eine kurze E-Mail an eutb@inkluzivo.de und erhalten im Vorfeld der Veranstaltung einen Zugangslink. Über diesen Link können sie sich rechtzeitig vor Beginn am Mittwoch, 16. September, ab etwa 17.45 Uhr einloggen. Um 18 Uhr geht es los, das Webinar dauert voraussichtlich bis 19.30 Uhr.

Nähere Informationen zum Angebot der EUTB, die Anlaufstellen zur Beratung in Wolfenbüttel, Helmstedt und Schöningen eingerichtet hat, sind unter Telefon 05331/92784 350 zu bekommen. Anfragen per E-Mail an eutb@inkluzivo.de – es gibt auch eine App für Smartphones, mit der sich Interessierte über die EUTB-Angebote vor Ort informieren und online Termine vereinbaren können.

Der Vortrag mit Referentin Cerstin Töllner findet am Mittwoch, 16. September, ab 18 Uhr als Internetseminar statt. Töllner ist Expertin, wenn es darum geht, die Chancen für Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu verbessern. Außerdem wird Töllner an diesem Abend auch einen Einblick in das „Budget für Ausbildung“ geben. Im Anschluss an den Vortrag ist eine Fragerunde vorgesehen.



Rollendes Bürgerbüro mit Dennis Berger

Wolfenbüttel. Der SPD-Stadtverband war mit dem „Rollenden Bürgerbüro“ in der Fußgängerzone im Einsatz. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit, mit Kommunalpolitikern ins Gespräch zu kommen. Besonders viele Fragen richteten sich an den voraussichtlichen Bürgermeisterkandidaten Dennis Berger. Die Anfragen reichten von „Corona-Fragen“ über das Stadtbushkonzept bis hin zur städtebaulichen Entwicklung in Wolfenbüttel. Die SPD ist für die zahlreichen Anregungen dankbar. Foto: S. Hauptstein

Lindener Ortsrat übergab diverse Gerätschaften an die FFW Linden:

Ortsfeuerwehr ist nun noch besser gewappnet

Linden. Im Rahmen einer Ortsratsitzung konnten am Montag, 7. September, mehrere Gerätschaften an die Freiwillige Feuerwehr Linden unter Berücksichtigung der geltenden Abstandsregelung übergeben werden. Unter anderem konnte der Ortsbrandmeister Marco Dickhut zwei akkubetriebene Winkelschleifer der Firma Bosch in Empfang nehmen. Die beiden Trennschleifer haben allerdings noch einen positiven Nebeneffekt, denn die mitgelieferten Akkus sind bei anderen elektronischen Geräten, wie der bereits vorhandenen Säbelsäge

oder dem Bohrschrauber ebenfalls einsetzbar. Beide Winkelschleifer wurden, so Dickhut, bereits in das Beladekonzept zweier Feuerwehrfahrzeuge eingeplant. So befindet sich fortan eines der Geräte an Bord des Löschgruppenfahrzeugs, das bei Brandeinsätzen als erstes Fahrzeug ausrückt. Wohingegen der andere Trennschleifer an Bord des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs verlastet wird und somit für die technische Hilfeleistung vorgesehen ist. Gleichzeitig konnte Marco Dickhut zusammen mit seinem Stell-

vertreter Matthias Große vier Flüssigkeitspender für Desinfektionsmittel entgegennehmen. Diese haben bereits den Weg ins Lindener Feuerwehrhaus gefunden und sind dort befestigt. Die Desinfektionspender wurden fest in das Hygienekonzept der Wehr implementiert, sodass dadurch der seit dem 1. September wieder aufgenommene praktische Ausbildungsdienst erleichtert wird. Beide Feuerwehrmänner zeigten sich höchst erfreut und dankten dem Ortsrat für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit.



Übergabe der Gerätschaften (v. l.): Matthias Große (Stellvertretender Ortsbrandmeister), Katrin Koch (Stellvertretende Ortsbürgermeisterin, CDU), Kersten Meinberg (Ortsbürgermeister, SPD), Marco Dickhut (Ortsbrandmeister), Bernfried Keye (Ortsratsmitglied, SPD) und Eckbert Schulze (Ortsratsmitglied, CDU). Foto: Kersten Meinberg

Landesarchiv Wolfenbüttel beim Tag des offenen Denkmals

Wolfenbüttel. Alles ist anders dieses Jahr - auch der Tag des offenen Denkmals am heutigen Sonntag, 13. September, geht andere Wege und findet digital statt. Aus diesem Anlass entstand eine Foto-Strecke, die sich auf einen Rundgang durch das Gebäude des Niedersächsischen Landesarchivs Wolfenbüttel begibt, in die Magazine und hinter die Kulissen blickt und den Blick auf architektonische Details und Spuren der Baugeschichte lenkt. Das Gebäude des Niedersächsischen Landesarchivs Wolfenbüttel entstand 1955/56 als einer der ersten Archivneubau nach dem zweiten Weltkrieg nach einem Entwurf von Jan-Wilhelm Prendel. Heute steht es mit Teilen seiner Inneneinrichtung unter Denkmalschutz. In zwei fünfgeschossigen Magazinen werden die Akten verwahrt, die Funktionsräume grup-

pien sich um einen Innenhof und greifen die architektonische Anlage mittelalterlicher Klöster auf. Wer mit offenen Augen und neugierigem Blick durch die Gänge und Räume läuft, entdeckt zahllose Details, die die Geschichte des Archivs und seines Gebäudes zeigen. Vieles hat sich erhalten und die Jahrzehnte scheinbar unverändert überlebt. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz sammelt auf einer Internetseite alle Aktionen zum Tag des offenen Denkmals und verlinkt die digitalen Angebote <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/>. Die Foto-Strecke ist als Video (mit Ton) auf der Internetseite des Landesarchivs Wolfenbüttel abrufbar https://nla.niedersachsen.de/startseite/abteilungen/abteilung_wolfenbuttel/standort-muster-135594.html, auch noch über den 13. September hinaus.



Hausaufgabenhilfe im Salawo

Wolfenbüttel. Im Salawo, einer Einrichtung des AWO-Kreisverbandes Salzgitter-Wolfenbüttel e.V. in der Dr.-Heinrich-Jasper-Straße 51, findet ab 3. September wieder jeden Mittwoch und Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr eine Hausaufgabenhilfe statt. Schülerinnen und Schüler können ab 15.30 Uhr ins Salawo kommen und bekommen Unterstützung von erfahrenen Honorarkräften bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab sechs Jahren bis zur zehnten Klasse. Eine Anmeldung dafür im Salawo ist erforderlich. Die Kinder müssen einen Mundschutz mitbringen. Ermöglicht wird die Hausaufgabenhilfe durch den DRK-Kreisverband Wolfenbüttel e. V. und durch die Unterstützung der Stiftung „The Child and Tree Fund“. Weitere Informationen erhalten Interessierte über Telefonnummer 05331/9846333 oder E-Mail unter salawo@awo-wolfenbuettel.de. Foto: privat

KonzertGut eröffnet die Saison 2020 heute: Sieben geplante Konzerte

Wolfenbüttel/Braunschweig. KonzertGut wird die Saison 2020 mit insgesamt sieben geplanten Konzerten am heutigen Sonntag eröffnen. Angesichts der nicht gerade einfachen Zeit von März bis heute, hat das KonzertGut und der künstlerische Leiter Martin-Winrich Becker immer an Konzerte geglaubt, die nun heute um 17 Uhr mit dem Londoner Marmen Quartet in der St. Johannes-Kirche in Wolfenbüttel eröffnet werden. Das Viano String Quartet aus Los Angeles darf nicht anreisen und so hat sich das Marmen Quartet bereit erklärt, die Tournee mit nur noch vier Konzerten zu übernehmen. Tickets behalten Ihre Gültigkeit, wie bei allen anderen Konzerten auch. Fünf weitere Konzerte finden in der St. Johannes-Kirche statt: am 25. September um 19 Uhr spielt der chinesische Pianist Haiou Zhang Werke von Ludwig van Beethoven. Das Javus Quartett aus Salzburg spielt am 1. November um 17 Uhr Kompositionen von Haydn, Beethoven und Schumann. Mit dem Programm „Zwischen Westen und Osten“ konzertiert das Ensemble Ambra am 15. November um 17 Uhr mit Werken von Brahms, Saint-Saëns, Berg und Bartók. Am 4. Dezember um 19 Uhr gibt sich das Eliot Quartett ein Stelldichein mit einem reinen Beethoven Programm zum Jubiläumsjahr. Und am 13. Dezember um 17 Uhr sind die OPUS Klassik-Preisträger, das Horntrio Tillmann Höfs, mit Mozart, Ligeti und Brahms zu erleben. Ein Konzert konnte nicht verlegt werden, The Twiolins, die Ge-

schwister Marie-Luise und Christoph Dingler (Violine). Das Konzert findet am 4. Oktober mit einem neuen Konzept weiterhin im Rittersaal Sicke statt. Das Publikum wird geteilt, sodass die eine Hälfte von 17 bis 17:50 Uhr das Konzert besuchen wird, die andere Hälfte von 18 bis 19 Uhr. Zurzeit sind die Veranstalter gerade bei der Aufteilung. Die Zuhörer, die sie telefonisch oder schriftlich erreichen werden, kommen bitte erst zum zweiten Teil um 18 Uhr. Alle anderen um 17 Uhr.

Tickets gibt es noch für folgende Konzerte: Marmen Quartet, The Twiolins (4. Oktober), Ensemble Ambra (15. November), Eliot Quartett (4. Dezember) und Horntrio Tillmann Höfs (13. Dezember). Ticket-Hotline 0531/6128537, Konzertkassen Schloss-Arkaden Braunschweig und City, Schild 1a und allen BZ-Service-Centern und Partneragenturen, Telefon 0531/16606, in der Konzertkasse Bartels, Wilhelmstrasse 89 in Braunschweig, Telefon 0531/125712 und dem Service-Center BZ/Wolfenbütteler Zeitung und Anzeiger, Krumbuden 9 in Wolfenbüttel.

Informationen zur Corona Situation: Die Konzerte finden mit Mund/Nasenschutz sowohl in der St.-Johannis-Kirche als auch im Rittersaal statt, die Hände werden vor dem Eintritt desinfiziert und das Publikum muss seine Kontaktdaten beim Eintritt abgeben. In der Kirche findet man Bänke vor, die gekennzeichnet sind, wo man sich setzen kann.

L 631: Markierungsarbeiten zwischen Salzdahlum und Sicke:

Vollsperrung vom 14. bis 16. September

Salzdahlum/Sicke. Auf der Landesstraße 631 müssen sich Verkehrsteilnehmer zwischen Salzdahlum und Sicke (Landkreis Wolfenbüttel) vom 14. bis 16. September auf eine Vollsperrung einstellen. Hierauf wies die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr am Donnerstag in Wolfenbüttel hin. Grund sind Markierungsarbeiten. Wie die Behörde weiter mitteilte,

erfolgen diese Arbeiten im Nachgang zu den Fahrbahnarbeiten im August. Die Umleitung erfolgt auf Salzdahlum auf der L 630 Richtung Süden bis zur K 4 in Richtung Apelnstedt sowie der K 5 bis Hörzum und der L 625 bis Sicke, entsprechend umgekehrt in der Gegenrichtung. Die Kreuzung K 5 / L 631 bleibt offen. Witterungsbedingte Verzögerungen sind möglich.



Exotischer Besuch im Garten

Wolfenbüttel. Seit einigen Wochen besucht dieser exotische gelbe Sittich mit dem roten Kopf regelmäßig den Garten von Gunther Schmidt. Bei ihm und in der näheren Umgebung in Fümmlsee ist er täglich zu Gast. Und seit Neuestem kommt er nicht mehr allein. Er hat nun eine Partnerin bzw. einen Partner gefunden (vermutlich ein Grünfink). Welch ein außergewöhnlicher Anblick im heimischen Garten! Foto: Gunther Schmidt

Nach einem halben Jahr:

LandFrauen treffen sich wieder

Wolfenbüttel. Die Mitglieder des LandFrauenvereins Wolfenbüttel trafen sich am 9. September erstmals wieder nach über einem halben Jahr. Bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen saßen die Frauen auf der Terrasse der Gaststätte im Reitingstal und genossen bei Kaffee und Kuchen die wunderschöne Aussicht und vor allem, sich mal wieder zu sehen und austauschen zu können. Was war doch alles passiert in dem letzten halben Jahr! Gerid Bertram aus Evessen, Gästeführerin der LandFrauen, berichtete über die Entstehung und die Geschichte des Reitingstals. Das war sehr interessant, denn die meisten der anwesenden Frauen waren schon oft an diesem schönen Ort im Elm gewesen, aber wie das Tal entstanden ist und woher der Name „Elm“ kommt, wussten die meisten nicht. Trotz Abstands und der kontaktoffenen Begrüßung war die übliche herzliche Atmosphäre bei

dem LandFrauentreffen zu spüren. Um Kontakt zu den Mitgliedern zu halten, hatte der Vorstand des Vereins zu Ostern jeder Frau einen Brief zugeschickt und im Juli mit einer Karte sommerliche Grüße übermittelt. Jetzt hoffen alle, dass die persönlichen Treffen unter den AHA-Maßnahmen stattfinden können, und so wurde ein Programm für die Zeit von Oktober bis Dezember verteilt. Am 16. September treffen sich die Jungen LandFrauen im Stöckheimer Zoo; sie haben dort eine Storch-Patenschaft übernommen. Am 7. Oktober sind die LandFrauen in den Fümmlsee-Terrassen zum Vortrag über das Wirtschaftswunder in der Bundesrepublik, und auch der Literaturkreis des Vereins trifft sich wieder. Nähere Informationen auf der Homepage: www.LandFrauen.de oder bei der Vorsitzenden Andrea Schwetje, Telefon 05341/91685.



Nach halbjähriger Pause treffen sich die LandFrauen Wolfenbüttel wieder. Foto: privat

vhs Kurse für Kurzent-schlossene

Wolfenbüttel. Die Volkshochschule Wolfenbüttel hat im September noch Plätze frei. Kurzfristige Anmeldungen sind möglich unter www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de oder telefonisch unter 05331/84 150.

EDV, Beruf und Qualifikation

- Tabellenkalkulation mit EXCEL, Grundlagen, montags von 18.30 – 21.30 Uhr, Kursbeginn 21. September (Kurs 2017004)
- Der digitale Kreativdiensttag, dienstags von 18.30 – 21.30 Uhr, Kursbeginn 15. September (Kurs 2017070)
- Strukturiertes Arbeiten unter Windows 10 – Aufbaukurs, dienstags von 18.30 – 21.30 Uhr, Kursbeginn 29. September (Kurs 2017000)

Fremdsprachen

- Englisch Konversation B1/B2, montags von 17.45 – 19.15 Uhr, Kursbeginn 21. September (Kurs 2015140)
- Englisch für Senioren, A2, dienstags von 9.30 – 11.00 Uhr, Kursbeginn 22. September (Kurs 2015153)
- Bienvenidos a Business Spanish A1/A2 online, dienstags ab 18 Uhr, Kursbeginn 15. September (Kurs 2017176)
- Polnisch mit geringen Vorkenntnissen, dienstags von 18 – 19.30 Uhr, Kursbeginn: 22. September (Kurs 2015512)

Wissen und Weiterbildung
Workshop Job Coaching, berufliche Neuorientierung, samstags von 10 – 18 Uhr, Kursbeginn 19. September, Folgetermin am 26. September (Kurs 2013002)

Kultur und Gestalten

- Zeichnen lernen, freitags von 16 – 18.15 Uhr, Kursbeginn 11. September, Einstieg noch möglich. (Kurs 2014205)

- Üben-Üben-Üben: Grundkurs und Training für Einsteiger der digitalen Fotografie, freitags von 18 – 21 Uhr und samstags von 10 – 16 Uhr, Kursbeginn ab 18. September, 3 Folgetermine (Kurs 2014111)

Aquarell-, Öl- und Acrylmaleri

- Malerischer Nachmittage, donnerstags von 16 – 19 Uhr, Kursbeginn 24. September (Kurs 2014213)
- Durchblick! – Fotofreunde in der vhs.cloud. Für Fortgeschrittene, sonntags von 10 – 11.30 Uhr, abwechselnde Treffen in der vhs Harzstraße 2-5 sowie online in der vhs.cloud. Kursbeginn: ab 27. September (Kurs 2014120)

Gesundheit und Wohlbefinden

- Das Herz-Qigong, dienstags von 10.45 – 12.15 Uhr, Kursbeginn: 15. September (Kurs 2018043)
- Wolfenbütteler Stadtgraben-spaziergang mit Gehirntermin am Freitag, 25. September, 16 – 17.30 Uhr (Kurs 2018186)

Kulinarischer Treffpunkt

- Online-Live-Kochkurs: Ayurvedisch kochen – Schnelle Gerichte für den ganzen Tag am Samstag, 19. September von 10 – 12.15 Uhr (Kurs 2019000)

Das neue Kursprogramm erhalten Sie im Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel, Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel oder bei rund 40 Auslagenpartner*innen im Landkreis. Eine Liste der Auslagenpartner*innen finden Sie hier: www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de/auslagenstellen/. Gerne nennt man Ihnen die Auslagenstellen in Ihrer Nähe auch telefonisch unter der Rufnummer 05331/84 150.